



⑬ **BUNDESREPUBLIK  
DEUTSCHLAND**



**DEUTSCHES  
PATENTAMT**

⑫ **Offenlegungsschrift**  
⑩ **DE 41 20 818 A 1**

⑤① Int. Cl.<sup>5</sup>:  
**D 01 G 7/00**

②① Aktenzeichen: P 41 20 818.8  
②② Anmeldetag: 24. 6. 91  
④③ Offenlegungstag: 7. 1. 93

**DE 41 20 818 A 1**

⑦① **Anmelder:**

Trützschler GmbH & Co KG, 4050 Mönchengladbach,  
DE

⑦② **Erfinder:**

Temburg, Josef, 4053 Jüchen, DE

⑤⑥ **Für die Beurteilung der Patentfähigkeit  
in Betracht zu ziehende Druckschriften:**

DE 36 31 902 A1  
DE-OS 20 61 044

⑤④ **Verfahren und Vorrichtung zum Abtragen von Faserflocken von Textilfaserballen, z. B. aus Baumwolle, Chemiefasern o. dgl.**

- ⑤⑦ Bei einem Verfahren zum Abtragen von Faserflocken von Textilfaserballen, z. B. aus Baumwolle, Chemiefasern o. dgl., bei dem entlang der aneinandergereihten Faserballen ein Maschinengestell mit einer Abtrageinrichtung, z. B. mindestens einer schnelllaufenden Fräswalze, hin- und herfährt, die schräggestellte Abtrageinrichtung einen vorbestimmten Hin- und Rückweg zurücklegt und dabei von einer schrägverlaufenden Ballenfläche die Faserflocken abträgt, wird eine Fördereinrichtung, z. B. ein Förderband, mit den Faserballen in einer Richtung schrittweise derart bewegt, daß die Abtragtiefe pro Hin- und Herfahrt durch den Vorschubschritt der Fördereinrichtung bestimmt ist.
- Um auf einfache Weise und ohne Faserverluste die Erzeugung des vertikalen Vorschubes (Abtragtiefe) zu ermöglichen, wird die Abtrageinrichtung während der Erzeugung des vertikalen Vorschubes (Abtragtiefe) am unteren Ende der Schrägfläche im Bereich oberhalb der vorderen Bandumlenkrolle des Förderbandes positioniert und erfolgt die horizontale Vorschubbewegung der Faserballen gleichzeitig mit der Ablösung von Faserflocken aus der Ballenoberfläche.

**DE 41 20 818 A 1**

Fig. 1

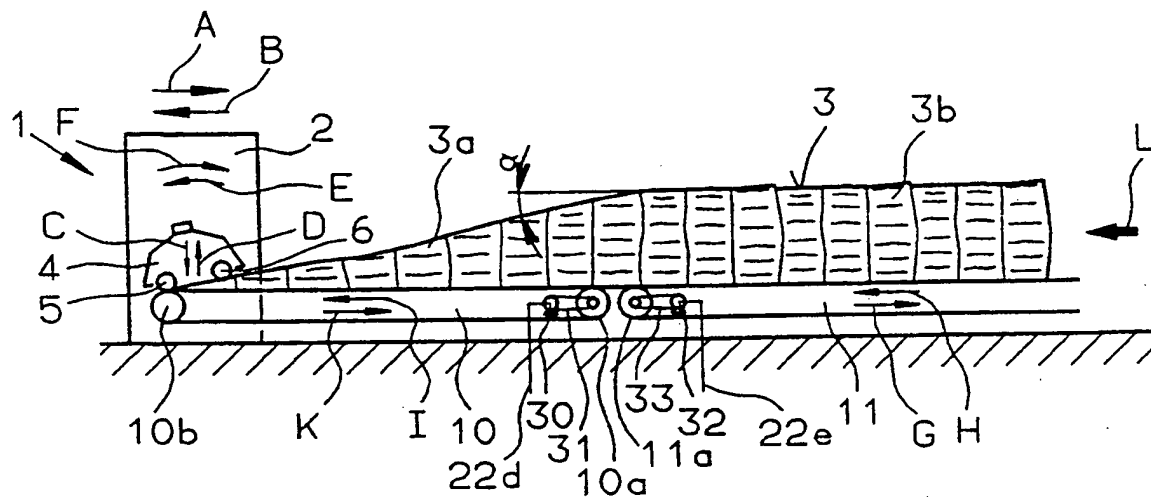


Fig. 2a

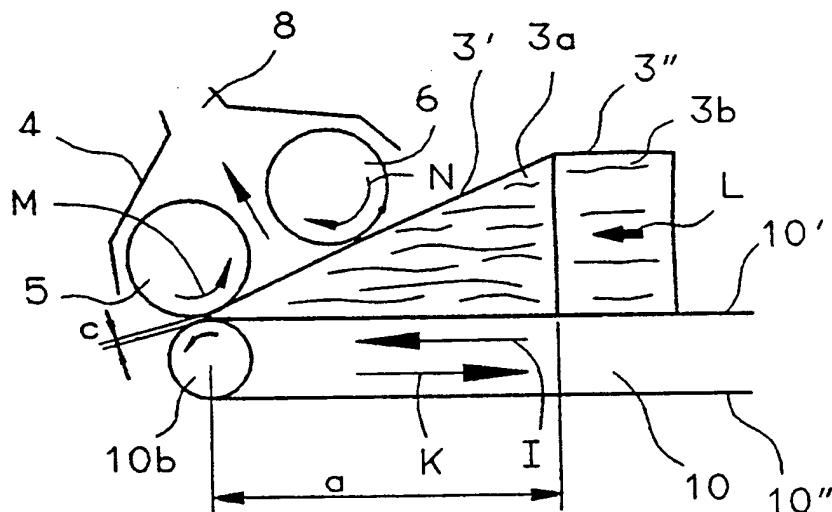


Fig. 2b

